

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 5
Donnerstag,
31. Januar 2008

Beginn der närrischen Tage - Narren an die Macht!



Am heutigen »schmutzigen Donnerstag« übernehmen die Narren die Macht, setzen den Bürgermeister ab und regieren bis zum Aschermittwoch.



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
e-mail:
buergermeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
76571 Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 29



AUF EINEN BLICK

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
 Montag, Dienstag, 14.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwochnachmittag: geschlossen

Bürgermeistersprechstunden
 nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber
 nach Dienstschluss 07224 67394

**Die Durchwahlnummern
 der einzelnen Sachbearbeiter:** 07224

Vorzimmer 9183-0

Bürgermeister/Standesamt
 Frau Frorath 9183-10

Hauptamt
 Herr Wörner 9183-11

Rechnungsamt
 Herr Krieg 9183-12

Gemeindekasse
 Frau Fellmoser 9183-13

**Einwohnermeldeamt/
 Sozialamt/Tourist-Info**
 Frau Klingele (Sprechzeiten nach
 vorheriger tel. Vereinbarung) 9183-15

Grundbuchamt/Passamt
 Frau Philipp 9183-18

**Hauptamt/Gewerbeamt/
 Gemeindeanzeiger**
 Frau Gabauer 9183-19

Bauhof, In der Schlechttau
 Herr Zapf 1008
 Wasserversorgung, Wassermeister 0175 8476760
 Störungsstelle Wasserversorgung 06222 56-142
 (außerhalb Öffnungszeit)

Förster Dietmar Wetzel 67495

Strom/Kabelfernsehen
 EnBW Regionalzentrum 07243 180-0
 Ettlingen/Servicetelefon 0800 9999966
 Störungsmeldestelle für Strom 06222 56-224
 Störungsmeldestelle für Kabel-
 fernsehen 0800 8888112

Bezirkszentrum Gernsbach 07224 9162-0

badenova 67412

Bereitschafts-
 und Entstörungsdienst 01802 767767

Schornsteinfeger Braun 07442 121497
Schornsteinfeger Bauer 07251 366625

Notruf - Polizei 110

Polizeiposten Forbach 07228 2255

Notruf - Feuerwehr 112

Krankenhaus Forbach 07228 913-0

Krankenhaus Baden-Baden 07221 91-0

Kreiskrankenhaus Rastatt 07222 389-0

**Katholische Sozialstation
 für ambulante Pflegedienste
 Forbach-Weisenbach** 07228 960575

Ärztl. Bereitschaftsdienst
 Gernsbach - Weisenbach -
 Loffenau - Forbach 01805 19292-109

Ärzte: Praxisgemeinschaft
 Drs. Sautter - Schumacher - Spies 9917-0

Zahnarzt: Dr. Mai 3449

Apotheke 99178-0

E-Mail-Adresse:
 apotheke@wendelinus-apotheke.de

**Psychosoziale Beratungs-
 und Behandlungsstelle**
 für Alkohol- und Medikamenten-
 probleme, Gernsbach 07224 1820

Ortsgeistliche
 Katholisches Pfarramt 3395
 Evangelisches Pfarramt 07228 2344

Kindergarten
St. Christophorus Weisenbach 67277
Au 3271

Festhalle 5225

Johann-Belzer-Schule 2170

Latschigbad 1213

Amtliche Nachrichten

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr und an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. K.-J. Hollmann
Mühlgrabenweg 5, Gernsbach
☎ 07224 990685

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Dr. Sallinger
Zaystraße 29, Rastatt
☎ 07222 27544

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

2. Februar - Bahnhof-Apotheke
Bahnhofstraße 3, Gaggenau
☎ 07225 3760

3. Februar - Central-Apotheke
Hauptstraße 28, Gaggenau
☎ 07225 96560

Alle Angaben ohne Gewähr!

Altersjubilare

5. Februar, 75 Jahre

Juliana Sentef, Koloniestraße 2

6. Februar, 77 Jahre

Theresia Krämer, Hauptstraße 31

9. Februar, 78 Jahre

Rudolf Schmeiser, Hauptstraße 31

Herzlichen Glückwunsch!

Im Monat Februar

Mülltermine



Montag, 4. Febr.	Gelbe Tonne
Mittwoch, 6. Febr.	Grüne Tonne
Mittwoch, 6. Febr.	Glassammlung
Donnerstag, 7. Febr.	Braune Tonne
Dienstag, 12. Febr.	Graue Tonne
Montag, 18. Febr.	Gelbe Tonne
Donnerstag, 21. Febr.	Braune Tonne
Dienstag, 26. Febr.	Graue Tonne
Mittwoch, 27. Febr.	Grüne Tonne

Geänderter Abgabetermin KW 6

Am Rosenmontag und Fastnachtdienstag, 4. und 5. Februar, ist das Rathaus geschlossen. Der Abgabetermin für den Gemeindeanzeiger für die KW 6 wird deshalb auf

Freitag, 1. Februar, 11 Uhr,
vorverlegt.

Wir bitten dringend um Einhaltung des Abgabetermins, da später eingehende Mitteilungen, auch per E-Mail nicht mehr berücksichtigt werden können.

Parkverbot vor dem ehemaligen Feuerwehrgerätehaus in Weisenbach

Zu Zeiten als das unmittelbar an der Murgbrücke stehende Gebäude in Weisenbach für Feuerwehrzwecke genutzt wurde, war es selbstverständlich, dass vor diesem Anwesen nicht geparkt wurde. Mit dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Au ist die bisherige Nutzung des »Spritzenhauses« für Feuerwehrzwecke weggefallen.

Leider hat es sich in den letzten Monaten gezeigt, dass der Platz vor dem »Spritzenhaus« verstärkt als Parkfläche genutzt wird. Durch diese parkenden Fahrzeuge wird die Sicht für Verkehrsteilnehmer

von der Murgbrücke in die Kelterstraße erheblich eingeschränkt. Zudem führt der Gehweg, auch wenn dieser nicht separat ausgepflastert ist, von der Murgbrücke über diesen Platz hinweg in Richtung Kelterstraße. Durch die parkenden Fahrzeuge müssen Fußgänger oftmals auf die Straße ausweichen. Das Parken auf Gehwegen ist nicht gestattet. In Abstimmung mit Polizei bzw. Straßenverkehrsbehörde wird daher in diesen Tagen eine Parkverbotsbeschilderung angebracht. Um entsprechende zukünftige Beachtung wird gebeten.

Leuchtmittelaustausch abgeschlossen

In den letzten Wochen und Monate waren Mitarbeiter der EnBW im Ort unterwegs, um die Straßenbeleuchtung insgesamt zu kontrollieren, schadhafte Teile zu reparieren und die Leuchtmittel insgesamt auszutauschen. Dieser Leuchtmittelaustausch konnte in den vergangenen Tagen abgeschlossen werden. Damit verbunden wurde nunmehr auch eine Nummerierung der einzelnen Straßenlampen. Getrennt nach den einzelnen Ortsbereichen, Wei-

senbach links der Murg, Weisenbach rechts der Murg und Au wurden an den Lampenmasten jeweils eine Nummerierung angebracht.

Sollten zukünftig Fehlfunktionen der Straßenbeleuchtung festgestellt werden, bittet die Verwaltung um entsprechende Mitteilung unter Angabe der jeweiligen Nummer. Dies vereinfacht der Gemeinde bzw. der EnBW die Schadensbeseitigung.

Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Küchenschränkchen, 100 x 60 x 87 cm; Schlafzimmer, hell; Fernsehschrank; Kommode, 110 x 70 x 50 cm; Wohnzimmertisch, 135 x 80 cm; Dreisitzer-Sofa aus Holz, Stoff beige, ☎ 649022
2. Sieben Elektro-Nachtspeicheröfen, 11 Jahre alt, voll funktionsfähig, ☎ 5925
3. Lichtpausmaschine, funktionsfähig, ☎ 2275
4. Wickeltisch mit Badewanne auf Rollen, zwei Fächer für Ablagen, gelb, 45 x 85 cm, ☎ 650678
5. Schlafzimmer, komplett; Dreisitzer-Sofa und zwei Sessel; diverse Schränke und Kleinmöbel, ☎ 0172 4836011

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Dezember 2007

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 30.11.07	1.824	694	123	2.641
Zugang				
Zuzüge	10	1	0	11
Geburten	0	1	1	2
Weggang				
Wegzüge	2	2	1	5
Sterbefälle	2	1	0	3
Stand der Bevölkerung 31.12.07	1.830	693	123	2.646

Regierungspräsidium Karlsruhe

Vermessung von Gewässerprofilen und Bauwerken für die Erstellung von Hochwassergefahrenkarten

Das Land Baden-Württemberg erstellt zusammen mit den kommunalen Spitzenverbänden in ganz Baden-Württemberg flächendeckend Hochwassergefahrenkarten an den Gewässern mit Hochwassergefahr. Die Fertigstellung der Karten ist für das Jahr 2010 geplant. Die Hochwassergefahrenkarten zeigen sowohl die Überflutungsflächen bei verschiedenen Wiederkehrintervallen als auch die Überflutungstiefen beim 100-jährlichen Hochwasserereignis. Die Hochwassergefahrenkarten sind somit Grundlage für eine wirkungsvolle Flächen-, Bau- und Verhaltensvorsorge. In einem ersten Schritt wurde bereits eine Bestandsaufnahme durch-

geführt. Als nächster Schritt kann hier in Kürze mit der Vermessung vor Ort begonnen werden.

In diesem Rahmen werden im Auftrag des Regierungspräsidiums Stuttgart im Zeitraum vom Januar bis Ende Mai 2008 Vermessungsarbeiten im gesamten Teilbearbeitungsgebiet 342 (Murg-Alb-Bergland) durchgeführt. Zur Aufnahme von Gewässerprofilen und Bauwerken, insbesondere Brücken, müssen von den beauftragten Büros auch private Grundstücke betreten werden. Die Vermessung vor Ort ist erforderlich, um die aus der Luft gewonnenen Daten des Geländemodells um die Vermes-

sungsdaten im Gewässer und die der Bauwerke zu ergänzen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet darum, den Vertretern der Vermessungsbüros das Betreten der Grundstücke zu ermöglichen. Sie weisen sich auf Nachfrage durch ein Begleitschreiben des zuständigen Regierungspräsidiums aus.

Ansprechpartner beim Regierungspräsidium Karlsruhe ist Jan-Dirk Schmieder, Telefon 0721 926-7614, E-Mail: Jan-Dirk.Schmieder@rpk.bwl.de und Gudrun Hinsenkamp, Telefon 0721 926-7612, E-Mail: Gudrun.Hinsenkamp@rpk.bwl.de.

Verbindungsstraße zwischen Weisenbach und Au über Fasching gesperrt

Wie bereits veröffentlicht werden in den Faschingsferien aus Gründen der Verkehrssicherheit Holzfällungsarbeiten im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Weisenbach und Au durchgeführt. Die Straße wird nicht nur von Pkw-Teilnehmern genutzt, sondern ist für die Kinder aus Au, welche die Grund- und Hauptschule in Weisenbach besuchen auch der alltägliche Schulweg. Aus diesem Grund sind

die Arbeiten in den Faschingsferien geplant. Um die Holzfällungs- und Rückarbeiten im steilen Gelände durchführen zu können, ist es zusätzlich notwendig, die vorhandene Straßenbeleuchtung abzubauen. Mit den Arbeiten soll morgen Freitag, 1. Februar, begonnen werden. Die Straße ist daher von Freitag, 1. bis voraussichtlich Montag, 11. Februar, für jeglichen Fahrzeug- und Fußgängerverkehr zwischen

der Kelter in Weisenbach und der Waldstraße bzw. Alten Kreisstraße in Au gesperrt.

Hinsichtlich der Müllabfuhr werden die Bewohner im Bereich der Waldstraße gebeten, ihre Müllgefäße im Laufe der Faschingswoche entweder in den Bereich Jakob-Bleyerstraße (beim ehemaligen Feuerwehrgerätehaus) oder zum Sängenheim hochzustellen.

Vandalen unterwegs

In der Nacht vom 26. auf den 27. Januar waren einige übermütige Zeitgenossen unterwegs, welche eine Spur der Verwüstung durch Weisenbach legten.

Vor dem Rathaus wurde mit brachialer Gewalt der Bodenstrahler zerstört. Die Kosten für die Reparatur belaufen sich auf ca. 300 Euro.

Am Ortseingang Nord, am Ende des Parkplatzes der Firma Smurfit Kappa wurde an der hölzernen Begrüßungstafel sowohl das Werbeschild der KG »Hohle Eiche« als auch die darunter angebrachte Beschilderung »Willkommen in Weisenbach« sowie auf der Rückseite das Schild »Auf Wiedersehen« abgeschraubt. Dies erforderte nicht nur die entsprechenden Werkzeuge, sondern dürfte auch ei-



nige Zeit gedauert haben. Die Begrüßungs- bzw. Werbetafeln landeten sodann in der Murg. Über die Polizei wurde am Sonntagmittag die Freiwillige Feuerwehr verständigt, welche die Tafeln aus der Murg barg. Der

Schaden insgesamt beläuft sich auf ca. 1.500 Euro.

Am Haltepunkt in Weisenbach wurden in der selben Nacht an den Wartunterständen zwei Scheiben sowie an der Informationsvitrine der AVG die Scheibe und die als Träger verwendete Plexiglasscheibe eingeschlagen. Auch hier entstehen Kosten in Höhe von rund 2.000 Euro. Im Bereich des Bergweges wurde ein Verteilerkasten der Telekom umgedrückt.

Die Gemeinde und die AVG haben wegen der verschiedenen Straftaten Strafanzeige gegen Unbekannt erstatet. Wer Beobachtungen gemacht hat und Hinweise geben kann, möge sich mit der Polizei in Forbach, Telefon 07228 2255, oder in Gaggenau, Telefon 07225 98870, oder der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

Ausschreibung einer Busreise in die Partnergemeinde San Costanzo/Italien im Juli - Es sind noch Plätze frei

Vom 23. bis 27. Juli 2008 wird von der Gemeindeverwaltung eine Bürgerreise in unsere italienische Partnergemeinde San Costanzo vorbereitet.

Die Reise soll im Juli (Schulferien) in der Zeit von

Mittwoch, 23. bis Sonntag, 27. Juli stattfinden.

Die Unterbringung wird das Hotel Imperial in Marotta, direkt am Meer,

sein. Viele Weisenbacher kennen dieses schöne Hotel bereits von früheren Aufenthalten. Es ist für seine traditionelle italienische Küche sowie für sein schönes Ambiente bekannt. Für die Reise ist wieder ein sehr ansprechendes Programm vorgesehen. Die Kosten werden abhängig von der Teilnehmerzahl pro Reiseteilnehmer auf ca. 350 Euro (Hochsaison) geschätzt. Es liegen mittlerweile einige Anmeldungen für die

Fahrt vor.

Wir würden uns aber über ein paar Anmeldungen mehr freuen. Wer also noch Zeit, Lust und Laune hat, in unsere schöne italienische Partnergemeinde zu reisen, kann sich in den nächsten Wochen bei der Gemeindeverwaltung Weisenbach, Telefon 07224 9183-0 oder buergermeisteramt@weisenbach.de anmelden.

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Schule Weisenbach

Schulschachmeisterschaft in Hörden

Am 8. Januar hat die Schulschachmannschaft der Johann-Belzer-Schule Weisenbach an der in Hörden ausgetragenen Bezirksmeisterschaft teilgenommen. Die Weisenbacher traten in der Kategorie Grundschulen mit ihrer Schulauswahl an. Das Team setzte sich zusammen aus Tim Ackenheil, Dennis Bleier, Nicolas Sentef, Florian

Roll, Marco Miles und Lucas Hürst. Die wenig turniererprobten Weisenbacher kämpften mutig gegen die besten Nachwuchsschachspieler des Bezirks. Die Jungs sammelten wertvolle Turnierfahrung und beendeten die Meisterschaft auf Rang fünf. Den ersten Platz teilte sich die Grundschule Hörden mit der Grundschule Lichtental.

Vereinsnachrichten

NaturFreundeverein Weisenbach

Renovierungsarbeiten abgeschlossen



Seit dem 7. Januar arbeiteten viele fleißige Hände an der Renovierung der letzten drei von sechs Übernachtungszimmer im Naturfreundehaus. Ein Gesamtvolumen von über 4.500 Euro investierte man in die drei Übernachtungszimmer.

Begonnen hatte man mit den vorbereitenden Maßnahmen im Oktober 2007 mit dem Einbau von zwei Dachfenstern. Dieses Jahr wurden dann die elektrischen Leitungen erneuert, eine neue Holzdecke eingebaut und ein neuer Rauputz aufgezogen. Eine neue in der Holzdecke integrierte Beleuchtung sowie neue Gardinen ver-

mitteln den Zimmern ein schönes Gesamtbild. Mit dem Abschluss dieser Renovierungsarbeit hat man alle Gästezimmer in einen modernen und zweckmäßigen Zustand gebracht, in denen sich alle Gäste die im Naturfreundehaus übernachteten sehr wohl fühlen werden.

Der Dank gilt all denjenigen, die diese Renovierungsarbeit durch ihre Arbeit unterstützt haben und hierdurch wieder einmal einen wesentlichen Beitrag geleistet haben, dass das Naturfreundehaus heute sich in dieser Qualität den Hausgästen gegenüber präsentieren kann.

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Generalversammlung

Zur Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins am Sonntag, 10. Februar, um 14.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Das Gemeindehaus ist bewirtet. Neben Kaffee und selbstgebackenem Kuchen gibt es auch ein kleines Vesper und natürliche Affentaler Weine.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Schriftführers der Abt. Weinbau
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des 1. Vorstandes
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Lichtbildervortrag vom »Alten Land«
11. Verschiedenes, Ausblick auf das Vereinsjahr 2008
12. Blumenverlosung

Wünsche und Anregungen können bis Samstag, 9. Februar, beim ersten Vorsitzenden Karl Großmann, Telefon 07224 5860, vorgebracht werden.

LAG Obere Murg

Termine 2008

Aktuell: www.lag-obere-murg.de.
Einsehbar unter www.blv-online.de
und www.rastattertv.de/leichtathletik

Samstag, 9. Februar, Sporthalle Weisenbach, 9.30 bis 16.30 Uhr leistungssportliches Nachwuchstraining Hochsprung; Sonntag, 10. Februar, BW-Crosslauf; Samstag, 16. Februar, LAG-Familienabend Festhalle Weisenbach; Samstag, 23. Februar, BLV-Jugend A/B; Sonntag, 24. Februar, BLV-Schüler/Schülerinnen.
Trainingszeiten auf der Homepage der LAG.

Kinderleichtathletik in Weisenbach

Nächster Termin: Samstag, 9. Februar von 12 bis 13.30 Uhr.

Ehrung von Theobald Großmann

Am vergangenen Samstag wurde bei der Sitzung Theobald Großmann durch Hans Joachim Bleier geehrt. Nachfolgend ist die Laudatio abgedruckt.

Holde Närrinnen und Narrhalesen,
es ist mir nun eine große Ehre, einen Mann aus unseren Reihen auf die Bühne zu holen, der nicht nur für mich ein großes Vorbild in der Weisenbacher Fastnacht ist! Seit sagenhaften 60 Jahren ist er bei der »Hohlen Eiche« mehr als aktiv! Die Rede ist von Theobald Großmann!

Er hat in diesen 60 Jahren 85 Büttenreden gehalten, unzählige Prinzenreden geschrieben und über 20 Jahre dem Ortsbüttel die Worte in den Mund gelegt! Er war von 1956 bis 1996 Mitglied in der Vorstandschaft der KG, in den Jahren 59 und 60 als Schriftführer tätig und in den Jah-



ren 1952, 53, 54 und 70 als Prinz auf der Bühne! Unvergessen seine Auftritte als Aloisius, als Schleckselbrot essender Schüler, als Protokoller oder als Schlusslicht beim Umzug! Verse wie: Wenn einer sei Katz ins Nachtschlager »Hoch, hoch, hoch die Hohle Eiche«, »Unser Wurscht isch kugelrund« oder »Tschii Tschii dei, Tschii Tschii Dum«, all dies entsprang seiner

Feder! Über 20 Jahre war er für den Programmablauf verantwortlich und es verging auch kein Narrenbaumsetzen und kein Fastnachtsdienstag ohne dass einige stimmungsgeladene Zeilen von ihm vorgetragen wurden!

Stets mit guten Ideen und Rat und Tat zur Stelle, wenn man ihn brauchte, wollen wir ihn heute auf seiner Bühne für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft ehren!

Großes Schnurren zum Start

Am Abend findet es wieder statt: das **Party-Schnurren** in Weisenbach. Dance-Fans, Partygänger, Schlagersänger, Junge und Alte kommen hierbei auf ihre Kosten. Mit Disco, Schlager, Rock und Pop heizt die Tanz- und Showband »High Energy« ein. Mitsingen, Abrocken, Fun haben ist angesagt.

Der **Fasntsamstag** beginnt bereits um 10 Uhr. Weißwurschd und Brezeln gibt's ab 10 Uhr wiederum im Spritzenhaus. Um ca. 15 Uhr wird unter Begleitung des Fanfarenzuges der Narrenbaum in der oberen Gaisbach aufgenommen, bevor er dann mit Pauken und Trompeten über die Gaisbach hinunter zum Spritzenhaus getragen wird. Gegen 15.15 Uhr wird dort der **Narrenbaum, unter Mitwirkung des Fanfarenzuges gesetzt**. Für alle, denen der Weg in die obere Gaisbach zu weit ist, ist ab 14 Uhr das Spritzenhäusel geöffnet.

Am **Rosenmontag** kommen dann beim Kinderball zuerst die Kleinen

auf ihre Kosten. In diesem Jahr werden die kleinen Fasebutze von Live-Musik sowie einem Zauberer unterhalten. Der Rosenmontagsball steht in diesem Jahr unter dem Motto »Carribeen Night« und lässt mit der Gruppe »Top 2« heiße Rhythmen erwarten. Hierzu sind natürlich alle Bob Marley-Fans sowie alle anderen Fasebutze recht herzlich eingeladen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Am **Fasnachtsdienstag** ist Schlempen-Tag. Ab 14 Uhr treffen sich nochmals alle Fasebutze am Spritzenhaus. Ein Einheizer sorgt dort für großen Läbdag, der mit lautstarken Tönen der »Swing Dutch Blume Band« unterstützt wird. Danach geht es nach Schloss »Erlen« zur Kehrausparty. Diese wird in diesem Jahr von der Bigband des Musikvereins unterstützt. Hier steht jedem und jeder die Bühne und Bütt frei; für Auftritte, Büttenreden, Witz erzählen, spontan und nach Laune. Es genügt, sich einfach am Fasntdienstag in der Festhalle zu melden. Und dann ge-

gen 20 Uhr wird die Fasnt feierlich verbrannt. Informationen und Fotos zur Weisenbacher Fastnacht können im Internet unter www.hohleeiche.de abgerufen werden.

Umzug am Fasentsonntag

Für den Umzug der Narrenzunft Hörden am Sonntag, 3. Februar, treffen sich hoffentlich zahlreiche EICHOS an der S-Bahn-Haltestelle in Weisenbach. Abfahrt 12.50 Uhr mit der S-Bahn nach Hörden (oder mit dem Eilzug: Abfahrt 13.09 Uhr mit Sonderhalt in Hörden). Achtung: Wir nehmen nicht den historischen Sonderzug mit der Nr. KG 1936 GW.

Treffpunkt aller Pkw-Fahrer oder sonst wie Anreisenden ist am Aufstellungsplatz in Höhe Zeuge-Jehova-Haus. Sobald unsere Start-Nr. bekannt ist, werde ich diese schnellstmöglich publik machen. Wir schminken uns in Hörden! Kleidung: Häs komplett mit Masken, evtl. Regenschirme. Wurfmaterial bitte selber mitbringen.

Freizeitclub Weisenbach

FC Weisenbach und FC Gernsbach gründen Damen-Spielgemeinschaft

Nach einem gemeinsamen Treffen war schnell klar geworden, dass beide Vereine die gleichen Ziele verfolgen, wenn auch aus verschiedenen Gründen. So dauerte es nicht lange bis man alle Förmlichkeiten erledigt hatte und die Spielgemeinschaft unter Dach und Fach bringen konnte.

Während die Gernsbacher Damen aus reinem Interesse zum Sport beschlossenen haben, aktiv ins Geschehen einzugreifen, steht für den FC Weisenbach im Vordergrund, die B-Juniorinnen, die ihre letzte Saison in der Jugend spielen, nicht an andere Vereine zu verlieren. Den jungen Damen möchte man die Möglichkeit bieten, im eigenen Verein weiter Fußball spielen zu können.



Unter dem Motto gemeinsam sind wir stark versiegeln die beiden Vereine die Kooperation.

Für den FC Gernsbach ist die Gründung einer Damenmannschaft ein Novum, der FC Weisenbach dagegen hatte bereits in der Vergangenheit von 1998 bis 2004 eine Damenmannschaft in der Kleinfeldstaffel am Start. Beide Vereine sind sehr stolz auf diese Zusammenarbeit und wünschen den Damen viel Spaß und Erfolg.

Starthilfe und übergangsweise Unterstützung bekommt die neu gegründete Mannschaft vom etablier-

ten Trainerteam der B-Juniorinnen des FCW Volker Krieg, Francesca Di Umberto und Manuel Feger bis sich seitens des Weisenbacher Vereins ein Betreuer gefunden hat.

Der FC Gernsbach kann mit Sebastian Dittgen einen jungen Trainer vorweisen, der äußerst engagiert die neue Herausforderung anpackt und versuchen wird, seine Erfahrungen sowohl

aus der Jugendzeit als auch aus seiner jetzigen aktiven Zeit in der 1. Mannschaft des FC Gernsbach an den Mann bzw. an die Frau zu bringen.

Für alle interessierten Frauen und Mädchen gibt es Infos bei Sebastian Dittgen, Telefon 0178 5677944, Manuel Feger, Telefon 0170 5306143 oder unter der E-Mail-Adresse: FranciFCW@aol.com.

DRK Ortsverein Gernsbach

Konzentrations- und Merktraining

Seine Gedächtnisleistung zu verbessern heißt: neugierig zu sein auf Neues, die Bereitschaft zu haben, seine grauen Zellen zu fordern und freudig in Kontakt zu anderen Menschen zu treten. Mit Spielen, Bewegungen und viel Spaß wird die Lebensqualität im Alter verbessert.

In einem neuen Kurs des DRK Ortsvereins Gernsbach werden die Konzentration und das Gedächtnis durch Übungen trainiert. Lernaufgaben fördern die Merkfähigkeit und Aufmerksamkeit und üben so das Kurz-

zeitgedächtnis. Kursbeginn unter Leitung von Elisabeth Mußler (Gedächtnistrainerin) ist am Dienstag, 12. Februar, im DRK Haus am Bachgarten. Das Treffen findet sechs eventuell acht Wochen lang jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Bei entsprechend hoher Anmeldezahl kann ein zweiter Kurs jeweils mittwochs zur gleichen Zeit, am gleichen Ort angeboten werden. Haben Sie Interesse?

Anmeldung (erforderlich) und weitere Informationen unter Telefon 07224 2427 mit Anrufbeantworter.

Kath. Kirchenchor Weisenbach/Au

Keine Chorproben

Die Chorproben am Donnerstag, 31. Januar sowie am Donnerstag, 7. Februar fallen aus. Nächste Chorprobe am Donnerstag, 14. Februar, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus. Da Ostern vor der Tür steht, freuen wir uns über eine zahlreiche Beteiligung an den Chorproben.

Generalversammlung - Voranzeige

Am Freitag, 29. Februar, findet unsere Generalversammlung im Gemeindehaus statt. Schon heute eine ganz herzliche Einladung an unsere Mitglieder.

1.000 Euro für Kirchenbauverein St. Wendelin Weisenbach

Am 27. Januar konnte der erste Vorsitzende des Kirchenbauvereins St. Wendelin, German Miles, nach dem Gottesdienst eine Spende von 1.000 Euro für die Neuanschaffung der Or-

gel entgegennehmen. Übergeben wurde die Spende von Brigitte Kast und Elke Heigle vom Kirchenchor Weisenbach/Au. Am 6. Januar fand in der Pfarrkirche St. Wendelin ein »Mu-

sikalisches Abendlob« statt, gestaltet von den Kirchenchören Weisenbach/Au und dem Kirchenchor Forbach.

Die zahlreichen Besucher spendeten an diesem Abend 810 Euro. Die Vorstandschaft des Kirchenchores Weisenbach/Au rundete nun diesen Betrag auf 1.000 Euro auf.

Der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Franz-Josef Holzapfel bedankte sich bei der Vorstandschaft des Kirchenbauvereins für ihr Engagement für die Neuanschaffung der Orgel und bei der Kirchenrenovierung. Sein Dank galt auch den Verantwortlichen des Kirchenchores, aber auch beim Chor und deren Leiterin Claudia Mnich für die sonntägliche Mitgestaltung der Gottesdienste und der kirchlichen Hochfeste.

Spendenkonten: Sparkasse Rastatt-Gernsbach, BLZ 665 500 70, Konto-Nr. 35 741; Volksbank Baden-Baden/Rastatt, BLZ 662 900 00, Konto-Nr. 58 549 100.



Von links: Brigitte Kast, Elke Heigle (Kirchenchor Weisenbach/Au), Claudia Mnich (Organistin und Chorleiterin), Anton Großmann und German Miles (Kirchenbauverein). Foto: Marxer

Musikkapelle Au

Fastnachtsveranstaltungen

Um die Bevölkerung auf die Fastnacht einzustimmen, treffen sich die MusikerInnen am Freitag, 1. Februar, um 16 Uhr beim Edmund zum Umzug durchs Dorf. Wir wollen hiermit unsere närrischen Dorfbewohner auf die Fastnacht einstimmen. Schlempen und Gäste sind willkommen.

»Ein ehrenwertes Haus«

Die Musikkapelle gestaltet in diesem Jahr die Dorffastnacht von Samstag, 2. bis Sonntag, 3. Februar, im Gasthaus »Zur Krone«. Beginn 19 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt ist »das ehrenwerte Haus« für alle Mietinteressenten zur Besichtigung freigegeben. Als Kautions sind gute Laune und viel Stimmung mitzubringen. Unter der Führung unseres Hausmeisters lernen Sie die bereits darin wohnenden kuriosen Mieter kennen. Wir freuen uns über viele närrische Mietinteressen-

ten bei unseren Veranstaltungen.

Kindernachmittag

Selbstverständlich haben wir auch an unsere jüngsten Hausbewohner gedacht. Sie treffen sich am Montag, 4. Februar, um 15 Uhr beim Auer Kindergarten zum Brezelstecken-Umzug mit der Auer Guggemusik. Anschließend findet im Kronesaal ein Unterhaltungsprogramm für die Kinder statt. Wir laden alle närrischen Eltern und Angehörigen ein.

Für die großen Narren spielt ab 19 Uhr Heiko Rath zum Tanz auf.

Termine

Am Dienstag, 5. Februar, beginnt um 10 Uhr der Abbau in der »Krone«. Am Nachmittag treffen sich die Aktiven um 15.30 Uhr im Sängenheim.

Heimatspflegeverein Weisenbach

Stubenabend

Unseren diesjährigen Stubenabend veranstalten wir am Mittwoch, 13. Februar, ab 19 Uhr im Kolpinghaus Weisenbach. Wir laden wiederum zu einem geselligen und unterhaltsamen Abend ein. Die Gäste wird wiederum der »Bruddler von Ottenhöfen«, Otmar Schnurr, mit »Geschichte aus dem Lebe« unterhalten. Für das leibliche Wohl ist mit einem Bauernvesper und Moschd für einen Unkostenbeitrag gesorgt.

Einen Zubringerdienst bieten wir ab 18.30 Uhr an der Jakob-Bleyer-Brücke (Au) und kurz danach ab dem Feuerwehrgerätehaus Weisenbach und dem ehemaligen Gasthaus »Küfer« an.

Alle Mitglieder und Freunde sind schon heute zu diesem gemütlichen Stubenabend herzlich eingeladen.

Termine

Fasentsonntag - gschlofe aus - dann geht's hoch ins Kolpinghaus. Offen ist das schöne Haus - der Vorstand lässt das Bier Euch raus. Doch zum Mittag will er geh'n - das werdet Ihr ja wohl versteh'n weil am Sonntag Umzug ist - der Zapfer sich um eins verpist drum kommt halt schon um zehne hoch - denn do klappt's mim Zapfe noch! Kommet viele närrische Gäste - freut sich Kolping - des wär's Beschte. Singet die noch schöne Lieder - ja donn freit sich unser Dieter. Auf Deutsch: Das Kolpinghaus ist am Faschinsonntag zum Frühschoppen geöffnet - Fasent im Kolpinhaus wieder im Jahr 2009!

9. Februar: Apres-Ski-Party der Kolpingjugend

15. Februar: Freitagstreff im Kolpinghaus

16. Februar: Gebrauchtkleidersammlung in Weisenbach mit OT, Hilpertsau, Reichental, Forbach mit OT

6. April: Seniorennachmittag im Kolpinghaus

30. Mai: Bezirksmaiadacht in Bühl



**Notruf bei Feuer
112**

Traditionelle Fastnachtsverbrennung

Am Fastnachtsdienstag veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Weisenbach die schon traditionelle Fastnachtsverbrennung im Ortsteil Au. Zum »Einheulen« trifft man sich ab 17 Uhr im Feuerwehrhaus.

Um 19 Uhr startet der Trauerzug unter den Klängen der Guggemusik durch die Hang-/Rathausstraße zum Kronenplatz, wo dann mit viel Geheul der Fasebutz verbrannt wird. Die gesamte Bevölkerung ist zu diesem Trauerakt eingeladen.

Du bist zwischen 6 und 10 Jahre alt, hast Lust auf Spaß, Spiel und Feuerwehr? Dann bist Du bei der Bambini-Feuerwehr Weisenbach genau richtig!



Hallo liebe Eltern, wir von der Feuerwehr Weisenbach haben eine Bambini-Feuerwehr gegründet und wollen nun Ihre Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren für die Arbeit der Feuerwehr auf spielerische Weise begeistern. Aber auch die Förderung des Gemeinschaftssinnes bei den Kindern

steht bei uns im Vordergrund. Denn ohne die Arbeit in der Gemeinschaft wäre eine Freiwillige Feuerwehr nicht überlebensfähig. Allerdings verfolgen wir auch das Ziel, die Kinder auf Gefahren aufmerksam zu machen. Ebenso sollen sie das richtige Verhalten in Notsituationen lernen und sich und andere damit retten können.

Wir (Florian Bleier, Fabian Gerstner, Markus Hirth und Mario Bleier) sind bei der Feuerwehr Weisenbach aktiv und haben uns das Ziel gesetzt, einen abwechslungsreichen und interessanten Verlauf zu planen, bei dem die Kinder aktiv teilnehmen können.

Wann: Die Gruppe trifft sich vierzehntägig mittwochs im Gerätehaus. Wenn Sie eine/n Sohn/Tochter haben der/die Interesse hat, würden wir Sie und Ihr Kind am Mittwoch, 20. Februar, um 17 Uhr ins Gerätehaus zur Vorstellung unserer Bambini-Feuerwehr einladen. Hier stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung. Ihre Betreuer der Bambini-Feuerwehr Weisenbach. Kontakt: Florian Bleier, Telefon 0176 63201600 oder Joachim Merkel, Telefon 1500.

Erste-Hilfe-Ausbildung beim Roten Kreuz in Forbach

In der Reihenfolge der Rettungskette, die zwischen lebensrettenden Sofortmaßnahmen, Notruf, über den Rettungsdienst in die Klinik reicht, ist der Ersthelfer ein elementares und starkes Glied.

Von dessen/deren Entscheidungen und Maßnahmen kann es abhängen, ob Unfallverletzte sowie Notfallpatienten eine rasche und zielorientierte Versorgung erlangen. Bei Herz-, Kreislauf- und Atmestillstand bleiben nur wenige Minuten um das Leben eines Menschen zu erhalten. Rettungsassistenten und Notärzte können bessere Hilfe leisten, wenn eine Sauerstoffmangelzeit der Gehirnzellen durch den/die Ersthelfer/in verkürzt, oder im optimalen Geschehen ausbleibt.

Möglichkeit zur Ausbildung in Erster Hilfe (acht Doppelstunden - alle Führerscheinklassen). Dienstag, 12. Februar, Donnerstag, 21. Februar und Donnerstag, 28. Februar, jeweils ab 18 Uhr. Für den Erhalt einer Teilnahmebescheinigung ist der Besuch an allen drei Unterrichtsabenden erforderlich.

Wo: DRK Depot in Gausbach, (Alte Schule) Schulungsraum im 1. Obergeschoss. Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Forbach. Anmeldung erforderlich bei: DRK Ortsverein Forbach, Telefon 07228 1639 oder info@drk-forbach.de, Frank Mayer, Lehrrettungsassistent oder direkt über den DRK KV Rastatt, Frau Auerswald, Telefon 07222 923320.

TV Weisenbach, Abt. Tischtennis

Ergebnisse der einzelnen Damen- und Herrenmannschaften

Im Schlagerspiel der Landesliga hatte die 1. Herrenmannschaft den Tabellenzweiten TTC Rauental zu Gast. Nach einem spannenden Match konnten die Weisenbacher mit einem 9:7-Sieg die Tabellenführung verteidigen. Obwohl die Gastgeber bereits mit 6:2 in Führung gehen konnten, wurde das Spiel durch die Aufholjagd der Rauentaler zum 8:7 noch einmal eng. Wie so oft, musste das Schlussspiel Gerhards Egner mit Jürgen Burkhardt mit einem klaren 3:0-Sieg den Schlussspiel setzen. Damit blieben die Herren mit 20:4 Punkten weiterhin Tabellenführer in der Landesliga. Mit zwei Einzel- und zwei Doppelsiegen blieb Gerhards Egner an diesem Tag ungeschlagen. Jeweils einen Einzelerfolg steuerten Jürgen Burkhardt, Frank Kalmbacher, Rouven Christmann und Mario Schweyda bei. Zum nächsten Heimspiel ist die Mannschaft des TTF Rastatt II am Samstag, 9. Februar, um 18 Uhr in Weisenbach zu Gast.

Ebenfalls einen Sieg konnte die 1. Damenmannschaft in der Verbandsliga erzielen. Es wurde der ESV Weil am Rhein II mit 8:1 besiegt. Lediglich ein Doppel musste an den Gegner abgegeben werden. Dabei blieben Regina Roflik, Nadja Wunsch, Tanja Rath mit zwei Einzelsiegen und Karin Schiel mit einem Erfolg ungeschlagen.

Recht unglücklich verlief das Spiel der 2. Herrenmannschaft gegen den TB Sinzheim in der Bezirksklasse. Trotz einer Weisenbacher 6:3-Führung konnte der Gegner den Spieß noch umdrehen und das Spiel mit 9:6 gewinnen. Dabei gelangen Heinrich Walter, Benno Fortenbacher, Alfred Großmann und Ingo Weiler jeweils ein Siegpunkt.

Gegen den Tabellenführer TB Bad Rotenfels hatte die 3. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A keine Chance und verlor mit 5:9. Das Spiel war schnell entschieden, da die Weisenbacher Herren schnell mit 1:5 beziehungsweise 4:8 in Rückstand ge-

rieten. Trotzdem blieb Dieter Gerstner mit zwei Einzelsiegen ungeschla-

gen und Wolfgang Überle und Gerhard Kottler steuerten einen Punkt bei.

Musikverein Weisenbach

Besuch im Helmut-Dahringer-Haus



Seit nahezu 14 Jahren bringt der Musikverein Weisenbach schon traditionsgemäß in der Faschingszeit die Heimbewohner des Helmut-Dahringer-Hauses in Gaggenau mit musikalischen Weisen in Faschingsstimmung, so auch am vergangenen Donnerstag.

In gebannter Erwartung versammelten sich die Heimbewohner im Foyer des Hauses und beobachteten das bunte Treiben. Nach kurzer Begrüßung durch den stellvertretenden Heimleiter und Küchenchef, Eberhard Veser, ging es musikalisch über mit schmissigen, teils neuen, teils altbekannten Faschingsliedern. Auch den Schwerkranken, welche nicht im Foyer verweilen konnten, wurde die

Veranstaltung per Lautsprecher übertragen.

Man kann immer wieder beobachten, wie dankbar, aufgeschlossen und aktiv ältere Menschen in einer derartigen Situation sind. Es ist direkt zu spüren, wie sich die Heimbewohner freuen, dem Alltag des Heimlebens für kurze Zeit zu entrinnen. Sicherlich werden mit dieser Abwechslung auch Erinnerungen in ihnen wach, welche ihre Jugend betreffen und weswegen sie uns um Jahre voraus sind.

Nach einem zünftigen Vesper trennten sich die Musiker mit dem Versprechen, auch im kommenden Jahr für musikalische Unterhaltung in der Faschingszeit zu sorgen.

TV Weisenbach

Badisches Landesturnfest am Bodensee

Von Mittwoch, 2. bis Sonntag, 6. Juli, badisches Landesturnfest in Friedrichshafen am Bodensee. Anmeldung

gen ab Samstag, 1. März, möglich.

Info. R. Schäfer, Telefon 4739.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au

Unsere Gottesdienste von Samstag,
2. Februar bis Sonntag, 10. Februar

Samstag, 2. Februar - Darstellung des
Herrn (Lichtmess)

Au 8.30 Uhr heilige Messe

Sonntag, 3. Februar - 4. Sonntag im
Jahreskreis

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe
für die Pfarrgemeinde; Maria Götz
(Jahrtag) und Hermann Götz und ver-
storbene Angehörige; Berta Groß-
mann und verstorbene Angehörige

Mittwoch, 6. Februar - Aschermitt-
woch

Au 8 Uhr Rosenkranz

Weisenbach 18 Uhr heilige Messe mit
Austeilung der heiligen Asche

Donnerstag, 7. Februar

Au 15 Uhr Krankenkommunion

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr heilige Messe

Freitag, 8. Februar

Weisenbach 8.30 Uhr Rosenkranz

Au 8.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 9. Februar

Au 17.30 Uhr heilige Messe für Ger-
hard Krieg und verstorbene Angehö-
rige; zu Ehren Maria Königin und ver-
storbenen Angehörigen der Familien
Bleier, Krieg und Mai

Sonntag, 10. Februar - 1. Fastensonntag

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe
für die Pfarrgemeinde; zu Ehren der
Muttergottes zu Lourdes für lebende
und verstorbene Angehörige; Hel-
mut Großmann und verstorbene An-
gehörige der Familien Großmann
und Klumpp; Arnold Fischer und ver-
storbene Angehörige; 2. Seelenamt
für Karl Säger

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Das Pfarrbüro ist am Fastnachts-
dienstag geschlossen.

Gebetsanliegen des Papst Benedikts
XVI und der Kirche im Februar 2008

Wir beten, dass Menschen mit einer
geistigen Behinderung respektvoll
geholfen werde, ein Leben in Würde
zu führen. Wir beten, dass die Institu-
te des Geweihten Lebens ihre missio-
narische Sendung immer neu entde-
cken und Christus auf der ganzen
Welt bezeugen und verkünden.

Katholische Frauengemeinschaft
Weisenbach/Au

Kurzentschlossen wollen wir am
Dienstag, 12. Februar, die Grüne-
waldausstellung in der staatlichen
Kunsthalle in Karlsruhe besuchen.
Mathias Grünewald zählt bis heute zu
den herausragenden Künstlern der
Zeit um 1500. Wir fahren mit der
Stadtbahn um 7.50 Uhr ab Weisen-
bach und kommen um ca. 8.54 Uhr in
Karlsruhe an. Die Führung beginnt
für uns um 10 Uhr. Für die Fahrt bitten
wir um Anmeldung bis Montag, 4.
Februar, bei Heidi Wittemann, Tele-
fon 4985 oder Heidi Hörth, Telefon
5410.

Reparatur der Sternsingergewänder

Nachdem unsere Sternsinger wieder
fleißig Geld für bedürftige Kinder
dieser Welt gesammelt haben, sind
alle Frauen herzlich willkommen, die
in die Jahre gekommenen Gewänder
zu reparieren, aufzufrischen bzw. zu
erneuern. Wir treffen uns am Mitt-
woch, 13. Februar, um 20 Uhr im Ge-
meindehaus. Über zahlreiche fleißige
Hände würden sich nicht nur die
Sternsinger freuen.

Lektorentreffen

Am Mittwoch, 6. Februar, (Ascher-
mittwoch) findet nach dem Gottes-
dienst der nächste Lektorenkreis
statt.

Katholisches Dekanat Rastatt:

kleiner Glaubenskurs 2008

6. Februar: »Können denn die Freun-
de des Bräutigams trauern, solange
der Bräutigam bei ihnen ist? Es wer-
den aber Tage kommen, da ihnen der
Bräutigam genommen ist, dann wer-
den sie fasten« (Mt 9,15 ff.). Einige
Anmerkungen zur Fastenzeit anhand
der Praxis des Fastens in der frühen
Kirche (Matthias Richtzenhain).

13. Februar: Schöpfungstexte der Ge-
nesis (Jürgen Reuss)

20. Februar: Das Apostolische Glau-
bensbekenntnis (Jürgen Reuss)

27. Februar: Am Anfang war das
Wort. Die Entstehung der Evangelien
(Brigitte Keller)

5. März: »Seht, wie sie einander lie-
ben...« Einsatz für Gerechtigkeit und
Dienst am Nächsten als Markenzei-
chen biblisch-christlichen Glaubens
(Bruno Bangert)

12. März: Von den letzten Dingen:
Jenseits, Himmel, Hölle, Gericht, Fe-
gefeuer (Klaus Bernhard Schnurr)

Zeit: jeweils von 20 bis 21.30 Uhr. Ort:
Diözesanbildungshaus St. Bernhard,
An der Ludwigsfeste 50, Rastatt.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 3. Februar

10 Uhr Gottesdienst in der evangeli-
schen Kirche Forbach (Pfarrer Ger-
hard Bub)

Donnerstag, 7. Februar

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Wei-
senbach

Blut geben - rettet Leben

Rotes Kreuz

